

**Kriegsgefangene in den Straßen Wiens.** In den Straßen Wiens sieht man jetzt vielfach italienische Kriegsgefangene, oft gruppenweise friedlich spazieren gehen. Oesterreichische Soldaten gesellten sich zu ihnen und Passanten teilten den Italienern den Abbruch des Waffenstillstandes mit, was diese sichtlich erfreute. Mehrere Abteilungen italienischer Kriegsgefangener, meist solcher, die in landwirtschaftlichen Betrieben arbeiteten, sind in Begleitung von Aufsichtschergen von hier nach Triest abgereist. Bis gestern mittags hat die Wiener Polizeidirektion mehr als 1000 von auswärts hier zugewanderten obdachlosen Kriegsgefangenen im Voltzegebäude auf der Elisabethpromenade Unterkunft und Verpflegung gewährt und ihre Abreise in die Heimat veranlaßt.